

# SAKRET Pflasterfugensand PFS

Fugensand zur bewuchshemmenden Verfugung von Pflasterflächen



<b>Anwendung</b>		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Für außen</li> <li>• Für Boden</li> </ul>	
<b>Eignung</b>		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zur dekorativen Verfugung von Natur- und Betonstein und Klinker im Außenbereich</li> <li>• Geeignet für ungebundene und gebundene Bauweise</li> <li>• Für leicht belastete Flächen (fußläufige Bereiche)</li> <li>• Für Alt- und Neuüplaster und Plattenbeläge verwendbar</li> </ul>	
<b>Eigenschaften</b>		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1-komponentig</li> <li>• Bewuchshemmend</li> <li>• Gebrauchsfertig</li> <li>• Einfache Verarbeitung durch Einfegen</li> <li>• Härtet nach Trocknung aus</li> </ul>	
<b>Technische Daten</b>		
	Begehbarkeit	nach ca. 6 Stunde(n)
	Ergiebigkeit	ca. 1,5 kg/dm <sup>3</sup>
	Fugenbreite	2–10 mm
<b>Untergrundvorbereitung</b>		
	<p>Um die zu erwartenden Verkehrslasten aufnehmen zu können, muss der Untergrund die entsprechende Tragfähigkeit besitzen. Ein Absacken des Pflasters unter Last führt zu Abrissen an den Fugenflanken. Der Unterbau muss drainfähig sein. Staunässe führt zur Beeinträchtigung der Fuge. Die zu verfüllenden Fugen müssen vollständig ausgeräumt werden. Der zu verfügende Belag und die Fugen müssen trocken sein</p>	

# SAKRET Pflasterfugensand PFS

Fugensand zur bewuchshemmenden Verfugung von Pflasterflächen



## Verarbeitung

Das Fugenmaterial wird trocken mit einem Besen eingekehrt. Dabei ist darauf zu achten, dass die Fugen vollständig gefüllt werden und der Besen kreuz und quer geführt wird. Das Material sollte flächig verteilt werden damit es nicht zu Entmischungen durch weite Schiebewege kommt. Bei neu erstellten Pflasterbelägen wird der Belag abgerüttelt.

Nachgesacktes Fugenmaterial muss wieder ergänzt werden. Anschließend werden die Belagsflächen trocken abgefegt oder abgeblasen. Nach der Reinigung der Oberflächen wird die Fläche mit einem feinen Sprühstrahl mit Wasser so lange benetzt, bis kein weiteres Wasser mehr aufgenommen wird. Evtl. noch anhaftende Reste an den Steinoberflächen müssen im feuchten Zustand, ggf. mit einem scharfen Wasserstrahl oder Bürste, gereinigt werden. Im trockenen Zustand sind diese nur noch schwer zu reinigen. Nach ca. 24 Stunden (20 °C) kann die verfugte Fläche für Fußgänger benutzt werden. Nach weiteren 7 Tagen kann die Fläche voll belastet werden. Um die maximale Belastbarkeit zu erreichen muss das Material vollständig durchtrocknen.

• Hinweis:

Bei verschiedenen Steinoberflächen können Veränderungen in der Oberfläche, z. B. Farbveränderungen entstehen. Vor allem bei stark saugenden Natursteinen und Kunststeinen sind Vorversuche erforderlich. Sollten die Steine eine Fase haben, so darf diese nicht mit verfugt werden. Immer Probefläche anlegen!

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mitgeltende Merkblätter und die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Angaben zum Materialverbrauch sind abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes, der Handhabung des Werkzeuges und dem Verwendungszweck. Bei den Verbrauchsangaben handelt es sich um Erfahrungs- und Richtwerte, die im Einzelfall abweichen können.

## Lieferung Pflasterfugensand | PFS

Optik / Farbe	Materialverbrauch	EAN / GTIN		
sand	nach Bedarf	25 kg Sack	1 Stück auf Palette	4005813718865
anthrazit	nach Bedarf	25 kg Sack	1 Stück auf Palette	4005813718872